

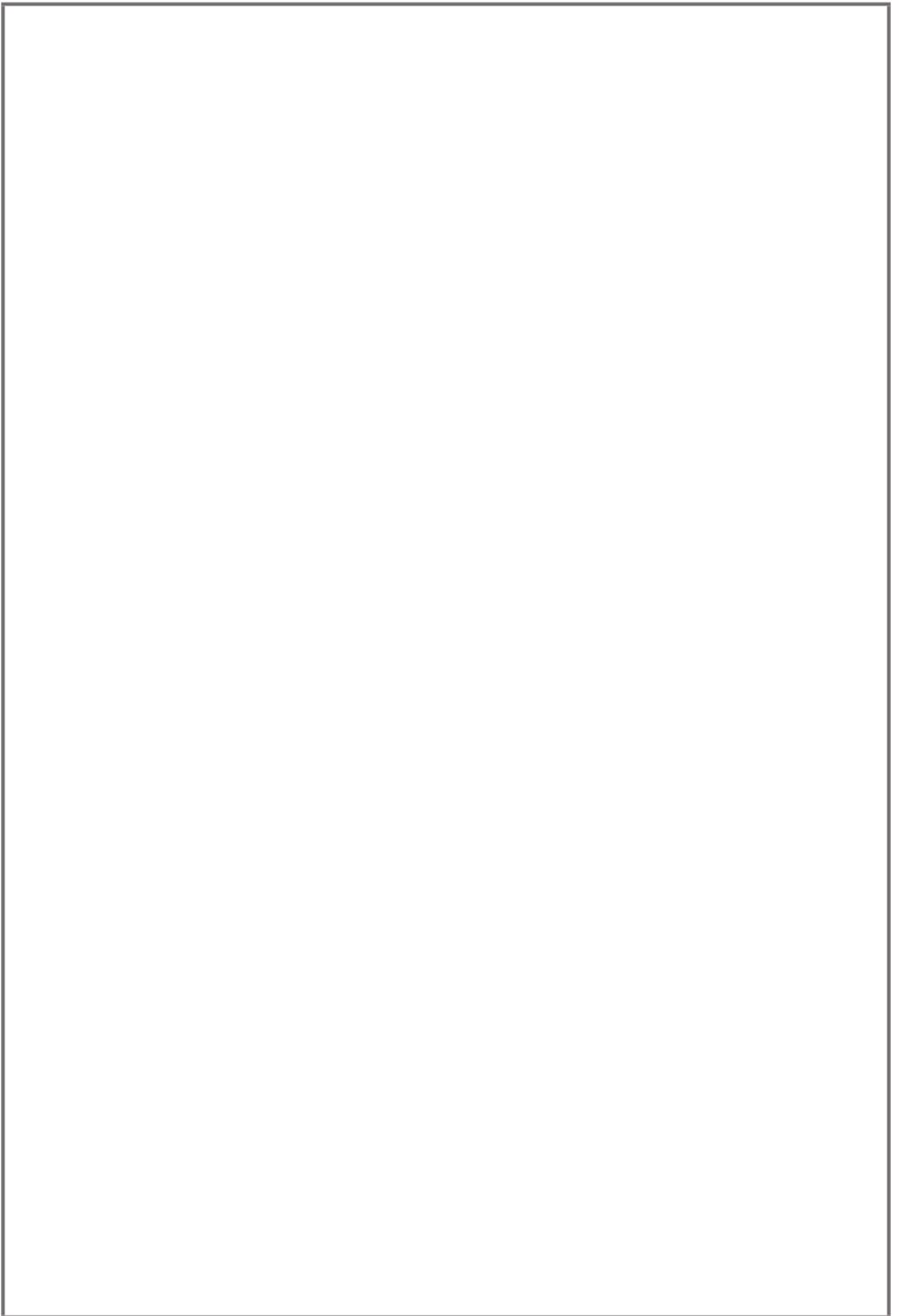
**Münster nachhaltig e.V.**

# **Jahresrückblick 2023**



Münster nachhaltig ist ein interdisziplinäres Team, das gemeinsam und ehrenamtlich eine Vision verfolgt:

**Mehr Nachhaltigkeit in Münster!**



## Liebe Interessierte, liebe Engagierte,

Mit diesem Jahresrückblick möchten wir Ihnen/Euch einen Einblick in unsere vielseitige Arbeit geben.

Hinter dem Projekt *Münster nachhaltig* steht eine Gruppe von aktiven, ehrenamtlich tätigen Bürger:innen der Stadt Münster, die sich im Herbst 2013 gegründet hat und sich Bürger:innenbewegung Münster nachhaltig nennt.

Zu unserem Netzwerk gehören mittlerweile über 120 Vereine, Initiativen, Unternehmen, Stadtverwaltung, Universität, Fachhochschule sowie Bürger:innen der Stadt. Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartner:innen engagieren wir uns für nachhaltige Lebensstile in der städtischen Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. Das geschieht besonders öffentlichkeitswirksam an den jährlich stattfindenden Tagen der Nachhaltigkeit, an dem rund 60 Akteur:innen aus Münster Beispiele für nachhaltige Lebensweisen aufzeigen. Dabei verstehen wir unter Nachhaltigkeit, die Lebensgrundlage für zukünftige Generationen in derselben Qualität zu erhalten, damit auch nachfolgende Generationen ein lebenswertes Leben leben können. Münster nachhaltig will durch aktive Vernetzungs- und Informationsarbeit eine nachhaltige Entwicklung in Münster verankern, die insbesondere durch Akteurs- und themenübergreifende Zusammenarbeit möglich ist.

In einem lösungsorientierten Dialog bündelt *Münster nachhaltig* Ideen und Konzepte und gibt damit Impulse zur Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsarchitektur in Münster.

Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei der Stadt Münster für die finanzielle Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen/Euch eine interessante Lektüre, die uns vielleicht auch ins Gespräch bringt.



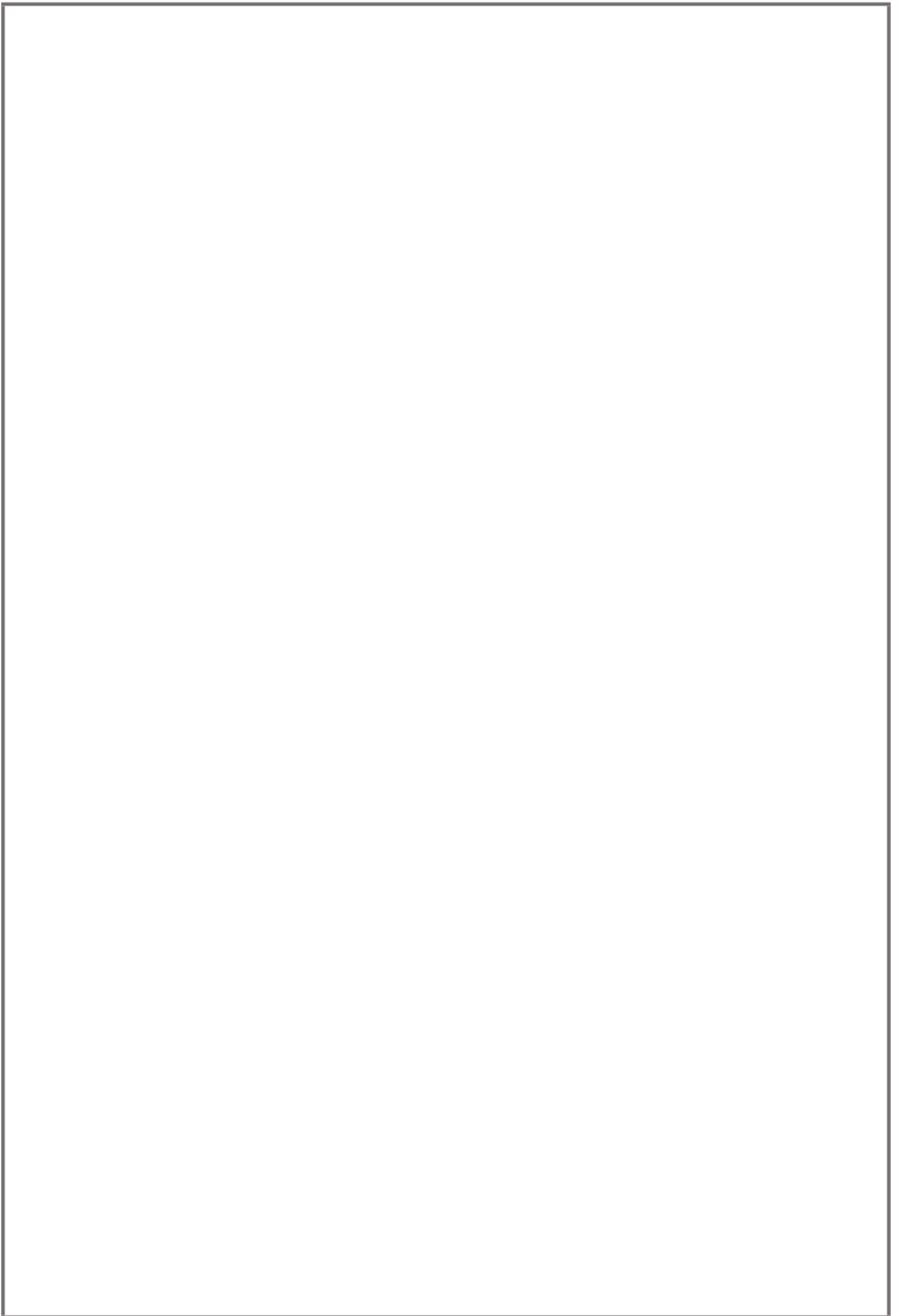
Ida Brezina  
Vorstandsvorsitzende



Kerstin Ramsauer  
stellv. Vorsitzende



Christiane Sprickmann Kerkerinck  
Kassenwartin



## Wer wir sind – über Münster nachhaltig

### Das Projektmanagement-Team

Die operative Planung und Steuerung des Projekts werden von dem bestehenden „Projektmanagement-Team“ ehrenamtlich durchgeführt. Dieses Projektmanagement-Team trifft sich einmal

wöchentlich und bringt unzählige ehrenamtliche Arbeitsstunden ein. Durch die finanzielle Unterstützung der Stadt Münster kann der Verein eine halbe Stelle für das Projektmanagement sowie zu besonderen Anlässen einige Helfer:innen vergüten.



Abb. 1: Das Projektmanagement-Team 2023

### Das Netzwerk

Das Netzwerk von Münster nachhaltig besteht mittlerweile aus 123 Initiativen, Vereinen, Unternehmen, städtischen Einrichtungen, Instituten von Uni und FH sowie Einzelpersonen. Auch im Jahr 2023 konnten wir wieder einige neue

Partner:innen für unser Netzwerk gewinnen.

Die Netzwerkpartner:innen gliedern sich, je nach thematischem Schwerpunkt, in neun Kategorien: Bildung, Energie, Ernährung, Kleidung, Kultur & Soziales, Mobilität, Ökonomie, Umwelt & Ökologie sowie Wohnen.

## Unsere Projekte

### Die Tage der Nachhaltigkeit

Die „Tage der Nachhaltigkeit“ sind die Hauptveranstaltung der Bürger:innenbewegung „Münster nachhaltig“.

Sie fanden am 26. & 27. Juni 2015 zum ersten Mal in Münster statt. Inzwischen haben wir schon neun Nachhaltigkeitstage ausgerichtet, davon zwei während der Corona-Pandemie sogar digital.

Unter einem wechselnden Motto bieten die Tage der Nachhaltigkeit eine Plattform für alle Nachhaltigkeits-Akteur:innen aus Münster und Umgebung.

Die Idee zu dieser Veranstaltungsform entstand vor dem Hintergrund, dass in Münster zahlreiche Institutionen, Gruppen, Vereine, Unternehmen und Initiativen von Einzelpersonen existieren, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit – oder einzelnen Aspekten davon – beschäftigen. Manche bestehen erst seit kurzem, andere sind schon mehrere Jahrzehnte aktiv.

**Ziel der Nachhaltigkeitstage** ist es, einmal im Jahr diese organisatorische und thematische Vielfalt der münsteraner Nachhaltigkeitsin-

itiativen öffentlichkeitswirksam zu zeigen. Die beteiligten Gruppen erhalten die Gelegenheit, sich und ihre Arbeit auf bunte und kreative Weise zu präsentieren – beispielsweise auf dem Markt der Möglichkeiten, durch dezentrale Veranstaltungen oder durch andere Formate. Damit soll die Möglichkeit des Dialogs und der Vernetzung für alle geschaffen werden, die sich bereits mit der Thematik Nachhaltigkeit beschäftigen.

Zusammengenommen kann so eine solide Basis für ein breites bürgerschaftliches Engagement geschaffen werden, um sich gemeinsam für eine nachhaltige Politik der Stadt Münster einzusetzen. Gleichzeitig möchten wir mit vielfältigen Aktionen, Ständen und Veranstaltungen auch Menschen ansprechen, die sich bisher wenig mit Nachhaltigkeit auseinandergesetzt haben, sie informieren, neugierig machen und motivieren, selbst aktiv zu werden.

Im Jahr 2023 fanden die Tage der Nachhaltigkeit vom 2.-10. Juni unter dem Motto **„Heute is(s)t die Zukunft für morgen“** statt. Das Schwerpunktthema entstand unter Mitwirkung verschiedener

Akteur:innen und Netzwerkpartner:innen. Das Thema Ernährungswende wurde zum Einen als eine der drängendsten Herausforderungen im Zusammenhang mit der nachhaltigen Transformation gesehen, zum anderen gibt es in Münster bereits viele Akteur:innen, die erfolgreich zu dem Thema arbeiten und gute Beispiele für eine sozial-ökologische Transformation des Ernährungs- und Landwirtschaftssektor vor Ort leben und umsetzen.

Den Auftakt der Tage der Nachhaltigkeit machte dieses Mal die „[Wir haben es satt](#)“-Demo, initiiert von den Gruppen KlimaEntscheid, Münster isst veggie und der Romero-Initiative und unterstützt von einer ganzen Reihe von Partner:innen – es war eine Premiere in der Geschichte der Tage der Nachhaltigkeit, die Aktionstage mit einer Demonstration zu eröffnen.

Die feierliche [Eröffnungsveranstaltung](#) der Tage der Nachhaltigkeit 2023 fand dann am Freitagabend im LWL-Museum für Kunst und Kultur am Domplatz statt. Gemeinsam mit ca. 100 Besucher:innen stimmten für uns thematisch ein: Nach dem Grußwort von Christine Zeller, Käm-

merin der Stadt Münster, führte unser Schirmherr Prof. Dr. Guido Ritter von der FH Münster in die Chancen der Ernährungswende ein. Vertreter:innen von lokalen Initiativen diskutierten im Anschluss auf dem Podium über die Ernährungswende: Thomas Voß von den LWL-Kliniken Münster und Lengerich, Dr. Christine Kanand von der Ökomodell-Region Münsterland und Burkhard Voß von Eickenbecks Hofgenuss. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Duo „Eigendynamik“ mit gut gelaunten Stücken durch alle Genres. Durch den Abend führte Prof. Dr. Petra Teitscheid, Ernährungswissenschaftlerin der FH Münster. Am Büchertisch der Buchhandlung „Wunderkasten“ aus Gievenbeck konnten die Besucher:innen wie immer thematisch passende Literatur erstehen.

Während der **Aktionswoche** vom 2.-10 Juni gab es über 30 Angebote von unseren Netzwerkpartner:innen, die über das gesamte Stadtgebiet verteilt waren. Angeboten wurden Spaziergänge und Hofbesichtigungen, Workshops und Kochkurse, Vorträge und Diskussionsrunden zu den verschiedensten Themen: nachhaltige



**Abb. 2: Die Gäste der Eröffnung verfolgen die spannende Diskussion zwischen Burkhard Voß, Dr. Christine Kanand, Prof. Dr. Petra Teitscheid (Moderation) und Thomas Voß (Foto: Winfried Wilken)**

Stadtentwicklung und Mobilität, nachhaltiges Bauen und Wohnen, Landwirtschaft und Ernährung, nachhaltiges Wirtschaften, Kleidung und Upcycling uvm. Besonders wichtig war es uns, sowohl während der Aktionswoche als auch beim Markt der Möglichkeiten die Zielgruppen der Angebote zu erweitern. So hatten wir dieses Jahr zum ersten Mal Angebote ausgewiesen, die sich auch oder speziell an Kinder und Familien richteten.

Höhepunkt der Tage der Nachhaltigkeit war wie jedes Jahr der [Markt der Möglichkeiten](#), der am 10. Juni bei strahlendem Sonnenschein auf dem Überwasserkirchplatz stattfand. An rund 50 Ständen informierten unsere Netzwerkpartner:innen interessierte Besucher:innen über ihre Projekte. Interaktive Angebote wie Mehrwegbeutel-Bäume bauen, Samenbomben herstellen, Malen und Basteln, Kleidertausch oder ein Nachhaltigkeits-Quiz luden die Besucher:innen zum Mitmachen



**Abb. 3: Gut besucht - der Markt der Möglichkeiten auf dem Überwasserkirchplatz (Foto: Sarah Spannruft)**

und Ausprobieren ein. Neben den Aktionsständen gab es ein Bühnenprogramm mit Infovorträgen, Musik von Singing 4 Future und einem Theaterstück. Durch die vorteilhafte Lage in der Altstadt auf dem Weg zwischen Schlossplatz und Domplatz gelegen, konnten wir mit dem Markt der Möglichkeiten dieses Jahr auch viele Passant:innen erreichen, die „zu-

fällig“ vorbei kamen und so ein bisschen Nachhaltigkeits-Luft schnuppern konnten.

Einen großartigen Abschluss fand der Markt der Möglichkeiten am Abend mit einer Schnippeldisko, die gemeinsam mit foodsharing organisiert wurde. Hier schnippelten und verzehrten zahlreiche Besucher:innen zu Livemusik gerettetes Essen.



**Abb. 4: Gemeinsam gerettetes Essen schnippeln, kochen und aufessen - mit foodsharing bei der Schnippeldisko auf dem Überwasserkirchplatz (Foto: Sarah Spannruft)**

## **Mit der Leeze auf Nachhaltigkeitskurs**

Während der Corona-Zeit entstand die Idee zur Entwicklung von Radtouren zu unseren Netzwerkpartner:innen. Eine Möglichkeit, die Akteur:innen sichtbar zu machen und unabhängig vom Infektionsgeschehen auch draußen unterwegs sein zu können. So haben wir in 2021 gemeinsam mit dem ADFC Münster drei verschiedene Radrouten „Mit der Leeze auf Nachhaltigkeitskurs“ entwi-

ckelt, die jeweils 7-8 Stationen enthalten, durch den Norden, Osten und Süden von Münster.

Die gedruckten Karten können Interessierte an vielen Auslagenstellen und bei unseren Netzwerkpartner:innen abholen, außerdem sind sie auch online auf unserer Homepage erhältlich: <https://muenster-nachhaltig.de/radrouten/>.

Die Touren sind als digitale Routen auch auf der Plattform „komoot“ zu finden. Sie können somit

individuell abgefahren werden, sie können aber auch für Gruppen individuell organisiert und zusammengestellt werden. In diesem Jahr durften wir im Sommer zwei geführte Touren im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements der Stadt Münster anbieten, das 2023 unter dem Motto „KlimaFit“ lief. Darüber hinaus haben wir im Frühjahr mit dem deutsch-französischen Schüler:innenaustausch des Kardinal-von-Galen-Gymnasiums eine Tour

durchgeführt sowie im Spätsommer eine Tour für Mitarbeitende des LWL im Rahmen eines Betriebsausflugs. Eine Ausweitung dieses Angebots ist geplant, z.B. mit Hilfe zusätzlicher Fördermittel und Honorarkräften. Außerdem sollen die Radtouren mit Hilfe einer App digitalisiert werden.

Mit den Fahrradtouren sind wir außerdem Mitglied im Netzwerk Kritische Stadtrundgänge (s.u.).



Abb. 5: Mit Mitarbeitenden der Stadt Münster unterwegs auf der Südroute



**Abb. 6: Schüler:innen des Kardinal-von-Galen-Gymnasiums und ihre französischen Austauschpartner:innen vor der fairteilbar**

## **Der Nachhaltige Adventskalender**

Auch dieses Jahr haben wir während der Adventszeit wieder unseren virtuellen Adventskalender geöffnet – es haben insgesamt 26 Netzwerkpartner:innen mitgemacht und die Türchen mit ihren nachhaltigen Themen und Ideen gefüllt. Nach dem Erfolg aus dem letzten Jahr, in dem wir das Pro-

jekt erstmalig durchgeführt haben, haben wir es in 2023 wiederholt.

Mit dem Nachhaltigen Adventskalender zeigen wir gemeinsam mit unseren Netzwerkpartner:innen Alternativen zur oftmals stressigen und konsumorientierten Weihnachtszeit und präsentieren z.B. Rezepte, Entspannungsübungen, Infos, Geschichten, Upcycling- und DIY-Geschenk-Ideen.



Abb. 7: Nachhaltig durch die Adventszeit - mit Ideen von unseren Netzwerkpartner:innen hinter jedem Türchen

### Lastenrad-Verleih

Seit einiger Zeit besitzt der Verein Münster nachhaltig ein Lastenrad namens ERNA (MünstER NACHhaltig), welches uns - als Infostand umgebaut - schon auf vielen öffentlichen Veranstaltungen begleitet hat. Da wir jedoch nicht jedes Wochenende auf Veranstaltungen unterwegs sind, wohnt es die meiste Zeit des Jahres in der Radstation am Hauptbahnhof. Schon seit längerer Zeit haben wir

den Wunsch, das Lastenrad auch unseren Netzwerkpartner:innen kostenlos zur Verfügung zu stellen - bisher hat uns dafür jedoch die passende Plattform gefehlt. Diese haben wir nun gefunden: über die Sharing-App „Kleine Tat“ (mehr zu der Kooperation weiter unten) können unsere Netzwerkpartner:innen seit September den Lastenrad-Infostand ausleihen und für ihre Zwecke nutzen.

## Netzwerkarbeit

Neben unseren eigenen Projekten ist das Kerngeschäft von Münster nachhaltig die Vernetzungsarbeit zwischen den unterschiedlichsten Nachhaltigkeits-Akteur:innen in Münster und Umgebung. Dazu sind wir auch auf verschiedenen lokalen und überregionalen Veranstaltungen präsent. Zur Vernetzung unserer Mitglieder organisieren wir einmal im Monat ein Netzwerktreffen an verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Themen. Wir sind außerdem vertreten im Beirat Global Nachhaltige Kommune und der Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt der Stadt Münster und unterstützen so aktiv den laufenden GNK-Prozess zur Erreichung der Weltnachhaltigkeitsziele bis 2030.

Unser Verein sowie die Tage der Nachhaltigkeit sind mittlerweile überregional bekannt und dienen als Vorbild für ähnliche Veranstaltungen in anderen Städten. In diesem Jahr erhielten wir u.a. Anfragen aus Nordhorn, Cloppenburg und Schapdetten, die in ihren Kommunen nachhaltige Aktionstage veranstalten wollten. Die Akteure konnten wir mit unseren

Erfahrungen und unserer über die Jahre gesammelte Expertise zur Organisation der Großveranstaltungen unterstützen.

## Präsentation auf Veranstaltungen

Mit unserem mobilen Lastenrad-Infostand sind wir regelmäßig auf Veranstaltungen und Festen in Münster präsent, zeigen unsere Arbeit und beantworten Fragen rund um das Thema Nachhaltigkeit. Dieses Jahr waren wir beispielsweise beim auf der Nachhaltigkeits-Börse in Schapdetten, beim Parking-Day und auf dem XMS-Markt am Harsewinkelplatz mit dabei.

## Netzwerktreffen

Zu unseren monatlichen Netzwerktreffen laden wir unsere Netzwerkpartner:innen, interessierte Bürger:innen und weitere Akteur:innen ein, um sich dort über aktuelle Projekte, Themen und Fragestellungen auszutauschen. Hier stellen sich auch neue Netzwerkpartner:innen vor.

Unsere Netzwerktreffen starteten im Januar mit einem Workshop zur Motto-Entwicklung für



**Abb. 8: Münster nachhaltig beim Parking Day auf der Kanalstraße**

die Tage der Nachhaltigkeit. In einem kollaborativen Prozess unterstützten uns hier unsere Netzwerkpartner:innen aus dem Bereich Ernährung mit ihrer Expertise und ihren Ideen, wir arbeiteten wichtige Aspekte der Ernährungswende heraus und fanden schließlich unser Motto für die Tage der Nachhaltigkeit. Zur Einstimmung in das Thema der Tage der Nachhaltigkeit widmeten wir dann das Treffen im Februar ganz der Ernährungswende und guten Beispiele vor Ort: Aktive vom Ge-

müseacker Münster, der NABU Naturschutzstation und dem Klimaentscheid stellten ihre Projekte vor. Des Weiteren wurden die Netzwerktreffen zur Vorbereitung der Tage der Nachhaltigkeit sowie zur Vorstellung der Arbeit unserer Netzwerkpartner:innen: so waren wir beispielsweise im September bei der Freiwilligenagentur zu Gast und im Oktober stellte sich die Psychologin 4 Future-Regionalgruppe vor, um mit uns über nachhaltigen Aktivismus zu sprechen.

Ein ganz besonderes Format war unsere Radtour zum Biobetrieb „BioLee“, bei der wir vor Ort viel Interessantes zum Konzept, der

Bio-Landwirtschaft und zum Kartoffel-Anbau lernen durften.



Abb. 9: Mit Netzwerkpartner:innen und Interessierten zu Besuch bei BioLee

## Mitgliedschaft in anderen Netzwerken

Münster nachhaltig ist auch in lokalen und überregionalen Netzwerken aktiv, wir präsentieren dort unsere Arbeit und vernetzen und mit anderen Akteur:innen.

Wir sind Mitglied beim [Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit](#) und beteiligen uns am [Netzwerk Kritische Stadtrundgänge](#). Dieses

Netzwerk wurde Anfang 2022 von La Tienda e.V. mit dem Ziel gegründet, Angebote, die es im Bereich von alternativen Stadtrundgängen in Münster gibt, zu bündeln. Darüber hinaus wurde ein gemeinsamer Stadtrundgang entwickelt, der Stationen mit Bezug zu den SDGs (Sustainable Development Goals, UN-Weltnachhaltigkeitsziele) beinhaltet.



**Abb. 10: Gemeinsam Ideen entwickeln - Netzwerktreffen zur Mottofindung für die Tage der Nachhaltigkeit**

### **Netzwerkverteiler**

Unser Haupt-Kommunikationsmittel zur Vernetzung und zum Austausch unter den Netzwerkpartner:innen und interessierten Bürger:innen ist unser Netzwerkverteiler, ein Mail-Verteiler mit über 400 Mitgliedern. Er dient zur Bekanntmachung unserer eigenen Veranstaltungen und Themen, zur Verbreitung von aktuellen Themen aus dem Netzwerk und weiteren hilfreichen Infos für nachhaltiges Engagement.

### **Sticker-Aktion „Wir sind dabei“**

Die Erhöhung der Sichtbarkeit unserer Netzwerkpartner:innen und des Themas Nachhaltigkeit im Stadtbild ist eines unserer Hauptziele. Um unser Netzwerk in der Öffentlichkeit noch präsenter zu machen, haben wir uns in 2023 eine neue Aktion ausgedacht. Mit Stickern mit dem Aufdruck „Wir sind dabei“ können unsere Netzwerkpartner:innen nun zeigen, dass sie bei Münster nachhaltig

dabei sind. Das stärkt die Sichtbarkeit unseres gesamten Netzwerks und das Zusammengehörigkeitsgefühl. Die Sticker haben wir an alle Netzwerkpartner:innen

geschickt und auch alle Neu-Mitglieder bekommen als Begrüßung die Sticker zur Verfügung gestellt.



**Abb. 11: Wir sind dabei! - Sticker zur Sichtbarmachung unseres Netzwerks**

## Bildungsarbeit

### Workshops und Vorträge

Im Rahmen unserer Möglichkeiten bedienen wir Anfragen für inhaltliche Inputs im Rahmen von Veranstaltungen und Workshops. So haben wir auch in diesem Jahr im Rahmen eines Bildungsurlaubs der Friedrich-Ebert-Stiftung unser Netzwerk und die Nachhaltigkeits-Szene in Münster vorgestellt.

An der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung haben wir im Rahmen des Seminars „Everyday for Future“ ein Seminar zur Rolle der Zivilgesellschaft bei der Transformation zu einer nachhaltigen Gesellschaft für die Studierenden gestaltet.

Darüber hinaus durften wir unsere Arbeit bei einer Veranstaltung der Reihe „KlimaFit“ in der vhs Münster vorstellen.

### Teilnahme an Interviews, Forschungsprojekten etc.

Wir erhalten als Nachhaltigkeits-Akteur regelmäßig (Interview)-Anfragen im Rahmen von z.B. Forschungsprojekten oder Abschlussarbeiten. In diesem Jahr überstiegen die Anfragen unsere Ressourcen, sodass wir bei weitem nicht alle Angebote wahrnehmen konnten. Teilgenommen haben wir aber beispielsweise als Interviewpartnerin für ein Forschungsprojekt des ZiN (Zentrum für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung) der Uni Münster und für eine Masterarbeit im Projekt "Organic agro-food systems as models for sustainable food systems in Europe and Northern Africa (SysOrg)" sowie an einem Workshop zur Entwicklung eines Studiengangs „Nachhaltige Transformation“ der Fachhochschule Münster.

## Kooperationen

Neben der regelmäßigen Kooperation mit unseren Netzwerkpartner:innen, haben wir die Zusammenarbeit mit einigen Akteur:innen in diesem Jahr vertieft.

Wie bereits oben beschrieben, durften wir die erste münsteraner „Wir haben es satt“-Demo unterstützen, die von KlimaEntscheid, Münster isst veggie und der Romero-Initiative zum Auftakt der Tage der Nachhaltigkeit organisiert wurde.

Außerdem findet ihr Münster nachhaltig jetzt auch im Fair City Guide Münster. Die App zeigt die Fülle an nachhaltigen Angeboten in Münster: von Cafés, Bars und Restaurants über Second Hand Läden bis hin zu Engagement-Möglichkeiten und Veranstaltungen und wurde von muenster.fair gemeinsam mit der Steuerungsgruppe Fairer Handel der Stadt Münster und dem Institut für Wirtschaftsinformatik der Uni entwickelt. Sie ist kostenlos im App-Store erhältlich.

## FreiwilligenAgentur

Das Angebot der Freiwilligenagentur wollen wir künftig nutzen, um mehr Ehrenamtliche für unser

Team zu gewinnen, die auch konkrete Projekte, wie z.B. die Radtouren, unterstützen können.

Im Mai diesen Jahres haben wir gemeinsam für Interessierte einen Engagement.Rundgang organisiert, bei dem sich die Teilnehmenden über nachhaltige Engagement-Möglichkeiten bei den Alexianern, Vamos e.V. Und dem Repair-Café informieren und deren Arbeit kennenlernen konnten.

## Sharing App „Kleine Tat“

„Teilen statt Besitzen“ ist für uns ein ganz wichtiger Grundsatz, wenn es um mehr Nachhaltigkeit im Alltag geht. Weniger (neu) kaufen und mehr gemeinsam nutzen schont nicht nur den eigenen Geldbeutel, sondern auch die Ressourcen unserer Erde. Als Netzwerk möchten wir dazu beitragen, dass die Projekte und Konzepte unserer Netzwerkpartner:innen bekannt und gelebter Alltag werden. Deswegen hat das Netzwerk Münster nachhaltig jetzt auch ein eigenes Depot bei der Sharing-App „Kleine Tat“. So können sich die Netzwerkpartner:innen untereinander Dinge ausleihen. Viele unserer Netzwerkpartner:innen haben nur begrenzte Ressourcen

und gleichzeitig werden viele Materialien wie Tische, Pavillons oder Kleiderstangen nur an weniger Tagen im Jahr von Organisationen selbst gebraucht und stehen den Rest der Zeit im Keller. Über das virtuelle Depot können alle Netzwerkpartner:innen ab sofort Ge-

genstände, die sie verleihen möchten einstellen und an andere Gruppen verleihen. Auch unser Lastenrad ERNA steht dort unserer Community kostenlos zur Verfügung.



**Abb. 12: Unsere Netzwerkpartner:innen von Vamos, La Tienda, awm und Kleine Tat freuen sich über die neue Sharing-Plattform**

# Öffentlichkeitsarbeit

## Social Media & Homepage

Der größte Teil unserer Öffentlichkeitsarbeit läuft über die Sozialen Medien. Wir bespielen regelmäßig unseren Facebook und Instagram-Account und haben mit 1.750 bzw. fast 1.400 Follower:innen eine gute Reichweite aufgebaut – Tendenz steigend! Unsere Reichweite in den Sozialen Medien nutzen wir vor allem, um auf Angebote, Informationen und Veranstaltungen unserer Netzwerkpartner:innen aufmerksam zu machen.

Unsere Homepage nutzen wir vor allem zur Vorstellung des Netzwerks und der einzelnen Netzwerkmitglieder. Hier hat jede:r Akteur eine eigene Seite zur Vorstellung des Projekts. Darüber hinaus finden Besucher:innen dort aktuelle Termine und Veranstaltungshinweise, Informationen rund um unsere Projekte, wie die Tage der Nachhaltigkeit und die Nachhaltigen Fahrradtouren, unsere Pressemitteilungen und Berichte unserer Aktionen.

## Terminkalender

Die Angebote und Informationsquelle rund um Nachhaltigkeit sind

groß, doch oft fehlt Interessierten und Einsteiger:innen der Zugang zu diesen Infos und Terminen. Auf unserer Homepage bieten wir deshalb seit diesem Jahr eine eigene Rubrik mit Veranstaltungen rund um das Thema Nachhaltigkeit an. Hier finden Interessierte Termine von unseren Netzwerkpartner:innen und weiteren Nachhaltigkeits-Akteur:innen aus Münster und der Umgebung.

## Newsletter

Als Anlaufstelle für das Thema Nachhaltigkeit in Münster bekommen wir viele Infos, Termine, Angebote und Anfragen von unseren Netzwerkpartner:innen und anderen Akteur:innen. Um lokale, aber auch überregionale Informationen, Stellenanzeigen, Tips und Termine mit unseren Engagierten und Interessierten zu teilen, haben wir dieses Jahr außerdem unseren monatlichen Newsletter mit Nachhaltigen Neuigkeiten aus Münster, dem Münsterland und der ganzen Welt ins Leben gerufen, den wir über unseren Netzwerkverteiler verbreiten. Anmeldungen zum Newsletter sind über unsere Homepage möglich.

## Pressespiegel

Mit den Nachhaltigen Fahrradtouren und den Tagen der Nachhaltigkeit waren wir auch 2023 wie-

der gut in der lokalen Presse vertreten. Im Folgenden zeigen wir eine kleine Auswahl an Beiträgen.

Anmeldestart für die „Tage der Nachhaltigkeit“ vom 2. bis 10. Juni

### „Heute is(s)t die Zukunft für morgen“

MÜNSTER. Nach dem Motto „Heute is(s)t die Zukunft für morgen“ stehen die „Tage der Nachhaltigkeit“ 2023 ganz im Zeichen der Ernährungswende. Das Netzwerk „Münster



Westfälische Nachrichten, 27.03.2023

„Tage der Nachhaltigkeit“ eröffnet

### „Der Menschheit bleibt nicht mehr viel Zeit“

Von Maren Arndt

MÜNSTER. „Es sind nur noch 27 Ernten. Dann haben wir das Jahr 2050, und es werden ca. zehn Milliarden Menschen auf diesem Planeten leben“.



Westfälische Nachrichten, 05.06.2023

Die App „Kleine Tat“

### Soziales Netzwerk für Tauschbörsen hat neue Partner



MÜNSTER (kw). Von Münster in die Welt: In Albachten lief der erfolgreiche Start, in Münster geht es nun weiter mit einem Netzwerk von Partnern, die sich der Idee der Nachhaltigkeit verschrieben haben. Und

Volker Schittny am Freitag bei der Vorstellung der Partner in Münster. Nutzer können via App Gruppen, hier genannt „Depots“, gründen. Das könnten Freundeskreise, Nachbarschaften, Clubs oder

Westfälische Nachrichten, 02.10.2023

## Impressum

V.i.S.d.P.: Münster nachhaltig e.V.

Redaktion: Dr. Leandra Praetzel

Von-Kluck-Str. 14-16

48151 Münster

[kontakt@muenster-nachhaltig.de](mailto:kontakt@muenster-nachhaltig.de)

[www.muenster-nachhaltig.de](http://www.muenster-nachhaltig.de)

[facebook/nachhaltig.muenster](https://facebook.com/nachhaltig.muenster)

[instagram/muenster\\_nachhaltig](https://instagram.com/muenster_nachhaltig)

Mit Unterstützung von:





muenster-nachhaltig.de

Global  
denken.  
Lokal  
vernetzen.

**Wir sind dabei!**